

Parkbahn Gera

Beigesteuert von Administrator
07.04.2006
Letzte Aktualisierung 26.07.2006

Der Oberbürgermeister der Stadt Gera eröffnete am 6. September 1975 anlässlich des Dahlienfestes den ersten Bauabschnitt der Pioniereisenbahn Gera. Die gesamte Anlage entstand unter der Leitung der "Arbeitsgemeinschaft Pioniereisenbahn des Rates der Stadt Gera". In dieser Arbeitsgemeinschaft fanden sich Architekten, Baufachleute, Eisenbahnfreunde und Funktionäre der Stadt Gera zusammen.

1975	Länge	Inbetriebnahme	6. September
	600mm		Spur

Der Oberbürgermeister der Stadt Gera eröffnete am 6. September 1975 anlässlich des Dahlienfestes den ersten Bauabschnitt der Pioniereisenbahn Gera. Die gesamte Anlage entstand unter der Leitung der "Arbeitsgemeinschaft Pioniereisenbahn des Rates der Stadt Gera". In dieser Arbeitsgemeinschaft fanden sich Architekten, Baufachleute, Eisenbahnfreunde und Funktionäre der Stadt Gera zusammen.

Die Strecke führte durch den Martinsgrund, inmitten des Geraer Stadtparks, so das im Bereich des Tierparks zwei Brückenbauten und ein Dammbau nötig waren. Für den zweiten Bauabschnitt musste sogar ein Tunnel gebaut werden. Der Eröffnungszug der in 600mm Spur erbauten Bahn wurde von einer Akkugelenklokomotive, Bauart EL 61, gezogen. Die Lok konnte wegen Ihrer Umweltfreundlichkeit vom Werk für Bergwerksausrüstung der Wismut AG Aue übernommen und im Kraftfahrzeuginstandsetzungswerk Gera umgebaut werden. Bereits 1977 wurden wegen des starken Publikumsandrangs zwei Loks von der Pioniereisenbahn Berlin beschafft.

Weite wichtige Ereignisse waren 1983 die Übergabe eines neuen Lokschuppens, im Jahre 1990 konnte der Eine Millionste Fahrgast begrüßt werden, 1992 wurde der "Geraer-Wald-Eisenbahn-Vereins e.V." gegründet und 1994 konnte dann das erste Parkeisenbahnfest gefeiert werden.

Verein e.V.	Betreiber:	Geraer	Wald-Eisenbahn-
Liselotte-Hermann-Straße 6			
07548 Gera	Kontakt:		Tel: 0365-
810185			
Fax: 0365-7103537			
Mail: PEGera@gmx.de			

	Quelle
- Parkeisenbahnen	der BRD
- Stadtverwaltung	Gera